

Der Bürgermeister
Stadt Rheinbach
Schweigelstraße 23
53359 Rheinbach

Rheinbach, 19.03.2024

Bürgerantrag

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Ratsmitgliederinnen und Ratsmitglieder,

ich beantrage die unverzügliche Freigabe der Rheinbacher Fahrradstraßen für den KFZ-Durchgangsverkehr.

Die Verknappung des Verkehrsraums durch die Sperrung der Fahrradstraßen für den Durchgangsverkehr führt zu einer Erhöhung der Verkehrsströme auf den Ausweichstrecken, wie beispielsweise auf der Hauptstraße. Die Folge sind insbesondere zu den Stoßzeiten mehr Staus, erhöhte Kilometerleistungen und die daraus resultierende Erhöhung des CO₂-Ausstoßes. Für den Klimaschutz muss der CO₂-Ausstoß gesenkt werden, Rheinbach macht das genaue Gegenteil.

Das Rheinbacher Konzept bevorzugt einseitig Radfahrer und benachteiligt andere Verkehrsteilnehmer erheblich. Die geringe Akzeptanz der Fahrradstraßen und der massive Unmut in der Bevölkerung bestätigen, dass sich der Sinn des Durchfahrtsverbots vielen nicht erschließt, zumal Fahrradstraßen in ganz Deutschland in der Regel für alle KFZ freigegeben sind. Da der Radverkehr in Fahrradstraßen ohnehin Vorrangregeln genießt, besteht auch kein erhöhtes Unfallrisiko bei Aufhebung des Durchfahrtsverbots.

Geben Sie Ihre Blockadehaltung endlich auf, denn ihr gegenüber stehen mehr als 800 Unterzeichner einer Online-Petition für die Freigabe der Fahrradstraßen, sowie die Teilnehmer der im Dezember stattgefundenen Demonstration. Zudem hat sich der Ausschuss mit einer 62%-igen Mehrheit für eine Öffnung der Fahrradstraßen ausgesprochen.

Freundliche Grüße